

Das vorliegende System dient der Gewinnung von Trockenurin- und Speichelproben für die klinisch-chemische Analyse und ist nur für den Gebrauch durch Jugendliche und Erwachsene vorgesehen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen!

ANLEITUNG ZU ENTNAHME, TROCKNUNG UND VERSAND DER URIN- UND SPEICHELPROBE



Bitte halten Sie sich so genau wie möglich an diese Anleitung (Vorder- und Rückseite) und füllen sie die Anamnese inklusive der Medikation auf dem Laborauftrag sorgfältig aus, denn einige Medikamente können die Testergebnisse beeinflussen. Nur mit diesen Angaben kann eine korrekte Auswertung der Probe erfolgen.

INHALT

	gelbe Plastiktüte		
NeuroSpot-Testkarte		Sammelbehälter mit Deckel inkl. Pulver	Trockenmittel-Beutel GESCHLOSSEN halten
	morgens, 1/2 Stunde nach dem Aufstehen 12.00 Uhr 20.00 Uhr		
3 Salivetten für 3 Proben		Laborauftrag	Versandkarton
			Zip-Beutel

ANLEITUNG

Urin

1



Laborauftrag vollständig ausfüllen und auf der Rückseite unterschreiben.

2



Zweiten Morgenurin* in einem Gefäß sammeln (z.B. Plastikbecher).

* Zweiter Urin morgens nach dem Aufstehen. **Zwischen erstem und zweitem Morgenurin nicht übermäßig viel trinken. Wenn der Urin zu dünn ist, kann keine Auswertung erfolgen.**

3



Geöffneten Sammelbehälter mit dem noch warmen Urin auffüllen (s. Markierung auf der Abbildung).

ACHTUNG: Pulver unbedingt im Behälter lassen.

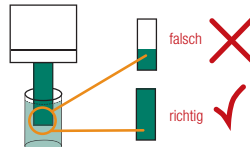
4



Deckel schließen! Leicht über Kopf schwenken bis das Pulver vollständig aufgelöst ist.

Farbe: gelb → blau

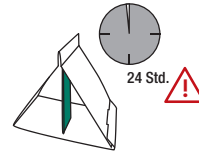
5



Deckel abschrauben. Teststreifen kurz eintauchen bis das Papier vollgesogen ist.

ACHTUNG: Das Papier muss komplett durchfeuchtet sein, **sonst können falsche Analyseergebnisse entstehen.**

6



1. ggf. Tropfen mit Papiertuch entfernen.
2. Die Testkarte zu einem Dreieck falten.
3. Bei Raumtemperatur mind. **24 Stunden** trocknen lassen, ohne direkte Sonneneinstrahlung.

Speichel

1



Etikett auf der Salivette® mit **Datum und Uhrzeit der Probenentnahme** beschriften.

Deckel der Salivette® entfernen. Saugrolle aus dem Einhängengefäß entnehmen

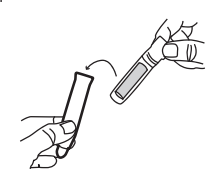
2



Saugrolle in den Mund nehmen. Leichte Kieferbewegungen regen den Speichelfluss an.

NICHT KAUFEN!

3



Die Saugrolle so lange im Mund behalten, bis sie ganz mit Speichel vollgesogen ist, dann wieder in das Einhängengefäß legen, Deckel schließen und alles in die Salivette® stecken. Proben bis zum Versand im Kühlschrank lagern.

ACHTUNG: Saugrolle muss tropfnass mit Speichel durchtränkt sein.

VERSAND

Urin-Testkarte flach zusammen falten, mit dem geschlossenen Trockenmittel-Beutel in die gelbe Plastiktüte legen und diese verschließen.

3 Salivetten, die gelbe Plastiktüte, sowie den **ausgefüllten und unterschriebenen Laborauftrag** in den Zip-Beutel stecken und verschließen.

Den Zip-Beutel in den Versandkarton legen.

Bitte bringen Sie das Päckchen mit Ihren Urin- und Speichelproben zum vereinbarten Termin in die Praxis, wo Sie das Testset erhalten haben. Die Praxis übernimmt für Sie den Versand in das Labor.

AUSSCHLUSSKRITERIEN

Bei den genannten Ausschlusskriterien befindet sich der Organismus in einem Ausnahmezustand. Eine repräsentative Bestimmung von Hormonen und Neurotransmittern ist daher nicht möglich.

- **Schwere Erkrankungen** wie Niereninsuffizienz oder Leberzirrhose sowie schwere Infekte
- Bei **antibiotischer Therapie** sollte der Test erst nach Abklingen der Symptomatik und nach Beendigung der Antibiose durchgeführt werden
- Während oder kurz nach einer **Fastenkur**
- Frauen während der **Menstruation**
- Während der **Schwangerschaft** und bis 2 Wochen nach der Geburt

HINWEISE ZUR PROBENTENNAHME

Ein verlässliches Laborergebnis und ein für Sie individuell passender Befund können nur erstellt werden, wenn Sie alle Angaben auf dem Laborauftrag ausfüllen.

Viele Faktoren beeinflussen die Bildung von Stresshormonen und Gehirnbotenstoffen.

Vorbereitung der Probenentnahme:

Zeitraum	Abstinenz	Auswirkung
1 Woche vor Probenentnahme	keine Flugreisen mit Zeitverschiebung, Ausnahme Flugpersonal	Verschiebung des Tag-/Nachtrhythmus und der beteiligten Hormone
3 Tage vor Probenentnahme	keine Kontrastmitteluntersuchung	
30 Minuten vor Speichelentnahme	nicht rauchen, nichts essen, kein Mundwasser, nicht Zähneputzen, u.a. um Blut im Speichel zu vermeiden	Kann Cortisol-, DHEA und Katecholaminwerte erhöhen. Blut und Essensreste sind Nährboden für Bakterien und Pilze, die Speichelhormone abbauen.

Zeitplan für Probenentnahme:

Bitte suchen Sie sich einen Tag zur Entnahme Ihrer Proben aus, an dem Sie sich gut an folgenden Zeitplan halten können.

A. Urinprobe:

Zweiter Morgenurin: Der nächste Urin im Lauf des Morgens nach dem Aufstehen und nach dem ersten Morgenurin. (Toilettengänge während der Nacht spielen keine Rolle)

B. Speichelproben:

1. Probe morgens, eine halbe Stunde nach dem Aufstehen
2. Probe um 12 Uhr mittags
3. Probe um 20 Uhr abends

Hinweise zur Urinprobe:

- **Urinsammelbehälter:** Der pulverige Inhalt sollte **nicht mit den Augen in Kontakt kommen**. Sollte dies trotz aller Vorsichtsmaßnahmen passieren, ist das betroffene Auge mit viel Leitungswasser zu spülen. Das Pulver stellt im Allgemeinen keine Gefährdung für die Gesundheit dar. Das Verschlucken muss dem behandelnden Therapeuten nicht gemeldet werden.
- **Trockenmittel-Beutel:** Der Beutel darf nur in **verschlossenem Zustand** verwendet werden. Bei vorschriftsmäßigem Gebrauch besteht keinerlei Verletzungsgefahr. **Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen!**
- Bitte entsorgen Sie den **blau gefärbten Urin** – er ist ungiftig – über die Toilette oder über den Ausguss des Waschbeckens. Flecken können mit Wasser und einem saugfähigen Papiertuch leicht entfernt werden.